

## Preis der Gesellschaft zur Kalibrierung Geodätischer Messmittel „GKGM-Preis“

### 1. Allgemeines

Der GKGM-Preis wurde im Jahre 2012 auf Initiative der Gesellschaft zur Kalibrierung Geodätischer Messmittel e.V. zur Förderung und Anerkennung hoch qualifizierter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ins Leben gerufen.

### 2. Bezeichnung und Preisgeld

Der volle Name des Preises lautet „Preis der Gesellschaft zur Kalibrierung Geodätischer Messmittel“, kurz „GKGM-Preis“. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einem Preisgeld in Höhe von 500,- €. Das Preisgeld wird aus Mitteln der GKGM finanziert.

### 3. Widmung

Der GKGM-Preis ist für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler gedacht, die sich um metrologische Fragestellungen der Geodäsie, insbesondere zur Kalibrierung und Instrumentenuntersuchung verdient gemacht haben. Es können Themen aus allen Bereichen der geodätischen Messtechnik vorgeschlagen werden.

### 4. Vergaberhythmus

Der GKGM-Preis soll in der Regel jährlich einmal vergeben werden. Nominierungs- und Vergabetermin wird von der Auswahlkommission unter Berücksichtigung bevorstehender fachnaher Veranstaltungen festgelegt. Wird keine Arbeit von der Auswahlkommission für ausreichend qualifiziert erachtet, so wird die Preisvergabe ausgesetzt. Die Bekanntgabe der Preisträgerin / des Preisträgers erfolgt unmittelbar nach dem Entscheid der Auswahlkommission in geeigneten Medien.

### 5. Auswahlkommission

Als Auswahlkommission fungieren alle Mitglieder der GKGM. Sollte bei einem Mitglied die Besorgnis der Befangenheit bestehen, nimmt dieses Mitglied an der Entscheidungsfindung nicht teil. Die Entscheidungsfindung erfolgt in der Regel auf einer GKGM-Sitzung und kann ggf. durch ein Umlaufverfahren ersetzt werden, bei dem absolute Mehrheit zu erzielen ist.

### 6. Nominierung

Berechtigt zur Nominierung von Kandidatinnen und Kandidaten sind die Ordentlichen Mitglieder der GKGM. Die Nominierung muss schriftlich mit kurzer Begründung bei der GKGM-Geschäftsstelle eingereicht werden. Der Nominierungstermin wird von den Mitgliedern festgelegt.

### 7. Beurteilungskriterien

Als Grundlage für die Beurteilung der Preiswürdigkeit dient die wissenschaftliche

Leistung auf dem Gebiet der Kalibrierung. Die Arbeit soll den Wissensstand der Kalibrierung und der Instrumentenuntersuchung erweitern sowie Aktualität und Bedeutung für die Praxis haben.

### **8. Preisverleihung**

Die Preisverleihung erfolgt auf einer Tagung oder Veranstaltung im metrologischen Kontext, die die Öffentlichkeitswirkung des Preises berücksichtigt. Die Preisträgerin / der Preisträger hält zu passender Gelegenheit einen wissenschaftlichen Vortrag über die ausgezeichnete Arbeit und publiziert auf Wunsch der Auswahlkommission in einem von ihr bestimmten Fachorgan.

München, 14.11.2013

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Hennes', written in a cursive style.

Maria Hennes, Vorsitzende der GKGM

## Beispielprozess

Wann	GKGM-Mitglieder	GKGM-Geschäftsstelle	Bewerber/Preisträger
Sitzung 1	Legen Veranstaltung fest, auf der Preis verliehen werden soll (Verleihungstermin, VT)		
Sitzung 1	Legen Nominierungstermin (NT) fest vorbehaltlich ok zum VT NT sollte ca. 3 Wochen vor VT liegen		
		Holt ok der Integration vom Veranstalter	
		Publiziert Nominierungstermin unter Mitglieder und auf Homepage	Bewerber kann sich informieren
	Mitglied wird von externem Bewerber informiert oder sucht nach preisverdächtig Arbeit		Informiert ein Mitglied seiner Wahl über preisverdächtige Arbeit, beispielsweise beabsichtigte Veröffentlichung
Vor Nominierungstermin	Mitglied reicht Vorschlag bei Geschäftsstelle ein	Erhält Nominierungen	
Nominierungstermin	Werden über Nominierungen informiert	Informiert über Nominierungen	
Spätestens 1 Woche vor VT, sinnvoll auf 2. Sitzung	geben Votum ab, ggf. im Umlaufverfahren. Preisträger steht fest		
1 Woche vor VT		Informiert Preisträger incl. ggf. erforderlicher Auflagen (Publikation)	Werden informiert
VT		Preisverleihung	Preisverleihung

## Roadmap Vergabe GKGM-Preis 2014

Wann	GKGM-Mitglieder	GKGM-Geschäftsstelle	Bewerber/Preisträger
Sitzung 1: November 2013	Legen Veranstaltung fest, auf der Preis verliehen werden soll: Frühestens TLS Dez 2014, ggf. QS Anf/Mitte 2015		
Sitzung 1: November 2013	Legen Nominierungstermin (NT) fest vorbehaltlich ok zum VT NT sollte ca. 3 Wochen vor VT liegen → Erarbeitung Roadmap MH		
		Holt ok der Integration vom Veranstalter Für QS erfolgt	
		Publiziert Nominierungstermin unter Mitglieder und auf Homepage	Bewerber kann sich informieren
	Mitglied wird von externem Bewerber informiert oder sucht nach preisverdächtig Arbeit		Informiert ein Mitglied seiner Wahl über preisverdächtige Arbeit, beispielsweise beabsichtigte Veröffentlichung
Vor Nominierungstermin	Mitglied reicht Vorschlag bei Geschäftsstelle ein	Erhält Nominierungen	
Nominierungstermin 1.5.2014	Werden über Nominierungen informiert	Informiert über Nominierungen	
Spätestens 1 Woche vor VT, sinnvoll auf 2. Sitzung Ord. Sitzung im Sommer 2014	geben Votum ab, ggf. im Umlaufverfahren. Preisträger steht fest Festlegung des Preisträgers auf Jahressitzung 2014		
1 Woche vor VT: Spätestens November 2014		Informiert Preisträger incl. ggf. erforderlicher Auflagen (Publikation)	Werden informiert
VT (Dez 2014)		Preisverleihung	Preisverleihung